

Reframing des Sozialen

Reframing del Sociale

Symposium of ECCE and SW&S
in Kooperation mit der Abteilung Sozialwesen
der Autonomen Provinz Bozen – Südtirol

Haus der Familie in Oberbozen/Soprabolzano: 07. -10. Juni 2007
Programm

Freitag 8.6.2007 – Teil I: Europäische Perspektiven und ihre Relevanz für Südtirol

9-9.15	Friedrich Seibel Reinhard Gunsch	Eröffnung und Begrüssung
9.15-10	Hans-Uwe Otto	Reframing the social – internationale Perspektiven
9.45 – 10.45	Gruppenarbeit	„welche der erwähnten Symptome lassen sich in konkreten Arbeitssituationen nachvollziehen“ Gruppe A: Anna Aluffi Pentini Gruppe B: Anette Kniephoff Gruppe C: Walter Lorenz
10.45-11.15	Kaffeepause	
11.15-12.00	Plenarsitzung	3 Punkte aus jeder Gruppe werden zur Diskussion gestellt (im Plenum und mit Hans-Uwe Otto)
12.00-12.45	Lena Dominelli	The post-modern turn in social work (Referat und Plenumsdiskussion)
12.45-14.00	Mittagspause	
14.00-15.15	Runder Tisch	Aktuelle Herausforderungen an Profession und Zivilgesellschaft Diskutantinnen: Annamaria Campanini (Italienische Curricula im Europäischen Vergleich) Anna Aluffi Pentini (Autonome Lebensführung am Beispiel Behinderung) John Waterhouse (Competence and Quality Control) Moderation: Günter Friesenhahn

15.15-16.00	Lothar Böhnisch	Soziale Arbeit und Geschlechterunterschiede
16.00-16.30	Kaffeepause	
16.30-17.15	Karl Tragust	Sozialwesen Südtirol – ein Zukunftsmodell?
17.15-18.00	Walter Lorenz	Südtiroler Sozialpolitik im europäischen Kontext

Samstag 9.6.2007 – Teil II: Das Soziale in Ausbildung, Forschung und Praxis

9.00	Walter Lorenz	Einführung
9.30	Velleda Bolognari	Antirassismus und Soziale Arbeit
10.15	Oldrich Chytil	Qualitätskriterien in Sozialdiensten und Ausbildung
11.00	Pause	
11.15	Susanne Elsen	Praxisrelevante Innovation in weiterführenden Studiengängen
12.00	Franz Hamburger	Sozialpädagogische Forschungsprioritäten
13.00	Mittagessen	